

graphen-Verwaltung seines Inhaltes wegen in Beschlag genommen worden und nicht zur Aushändigung gelangt."

Wien, 11. Dez. Gerade noch zwei Monate trennen uns noch von dem Tage, an welchem die Stadt Wien die Braut des Kronprinzen im Weichbilde der Residenz begrüßen wird.

Vern, 7. Dez. Letzte Nacht hat sich am Dürrenast bei Thun ein schreckliches Brandunglück ereignet. Ein von vier Familien bewohntes Haus ging so schnell in Flammen auf,

Paris, 13. Dez. Das „Journal des Débats“ schreibt: das europäische Schiedsgericht, dessen Einsetzung von Tag zu Tag an Konsistenz zu gewinnen scheint, sei das einzige Mittel, dem Kriege zwischen Griechenland und der Türkei vorzubeugen.

Rom, 9. Dezbr. Die Anstrengungen der europäischen Diplomatie in Athen, welche darauf ausgehen, Griechenland von einem Kriege zurückzuhalten, gelten nach dem „B. T.“ als aussichtslos.

Petersburg, 3. Dez. Der Kaiser ist heute Vormittag 10 Uhr in bestem Wohlsein hier eingetroffen, begleitet von Boris Melikoff, dem Kriegsminister und dem Minister des kaiserlichen Hofes.

Petersburg, 11. Dez. Mit dem russischen Neujahr treffe große Veränderungen hier bevor. Ein Telegramm der „Köln. Ztg.“ theilt hierüber folgendes mit: Der oberste Staatsrath wird, unabhängig vom Zaren, alle Fragen entscheiden, ausgenommen über Krieg und Frieden.

London, 8. Dez. Die „Morning Post“ erfährt, daß eine neue sehr ernste Schwierigkeit im Schooße des Kabinetts entstanden sei. Die letzte Rede Barnells habe viele Mitglieder der Regierung überzeugt, daß eine Reform der Bodengesetze allein Irland nicht befriedigen werde.

London, 13. Dez. Einer Meldung aus Capetown vom 9. ds. zufolge ist die Tounnga-Abtheilung im Kribedistrikt unter dem Verlust von 13 Todten zum Rückzug genöthigt worden.

Athen, 10. Dezbr. Die Kammer nahm die Konvention betreffs der Anleihe von 52 Millionen mit der Bank von Griechenland an; letztere wird sich auch bei der auswärtigen Anleihe betheiligen.

Konstantinopel, 9. Dez. Die türkische Note bezüglich der griechischen Frage ist gestern vom Sultan im großen Staatsrath genehmigt und wird voraussichtlich Samstag abgehandelt.

Träume sind Schäume. Träumend jüngst, ist — in den Wienener Grenzenlose Traurigkeit — Wir ein Herr des Rathes erschienen Aus der „guten alten Zeit.“

„Nicht mit Neir'ungen besaßen Dürfte sich das Bürgerthum „Was ererb't, — war unbesritten, „Menschheit ehr' die alten Sitten!“

„Sieh' soeben fand der schönen „Sitten ich, aus alter Zeit „Eine, in den Wundertönen, „Die den Schlafenden geweiht. — — „Hörst du nicht des Sängers Tritte?! — „Ja, das ist noch alte Sitte!“

„Sieh, wie leicht könnt man in Träumen „Wiegend sich, die Nächte lang, „Nach der Uhr zu sehn veräumen, „Tönte nicht des Wächters Sang — „Darum, wenn der Traum auch litte, „Ehret diese alte Sitte!“

„Mancher würd' es schwer entbehren, „Den melodisch Singen freut, „Wärd' den Schläfer nicht belehren „Daß vorgerückt die Zeit. — — „Und er wird insänbig bitten! — „Menschheit ehr' die alten Sitten!“

„Nun scheid ich veröhnt nach dorten — „Noch' im Himmel wird michs freuen, „Daß doch noch an ein'gen Orten „Württembergs Nachtwächter — singen.“

Lächelnd ist es weggeschritten: „Das mir Fortschritt angethan, „Daß ihr doch in eurer Mitte „Nicht verläßt die alte Sitte.“

# Schorndorfer Anzeiger

Amtsblatt für den Oberamts-Bezirk Schorndorf.

Erscheint Dienstag, Donnerstag und Samstag. Abonnementspreis: vierteljährl. 86 S., durch die Post bezogen im Oberamts-Bezirk viertelj. 1 M. 15 S.

Trägerlohn viertelj. 9 S. Insertionspreis: die dreispaltige Zeile oder deren Raum 10 S.

№ 151.

Samstag den 18. Dezember

1880.

Bekanntmachungen.

Schorndorf. Die Kgl. Pfarrräther

werden unter Bezugnahme auf den Erlass des Kgl. Oberreferirungs-Raths vom 24. November 1877 und 6. Dezember 1875 veranlaßt, ihren Bedarf an Formularen zu den Geburtslisten der im Kalenderjahr 1881 geborenen, mithin im Jahr 1881 militärpflichtigen männlichen Personen, sowie zu Geburtscheinen längstens bis 28. d. M. bei der Oberamtspflege dahier anzumelden.

Die Geburtslisten sind Johann bis spätestens 15. Januar 1881 bei den Ortsbehörden einzureichen. Bemerkte wird, daß für jede politische Gemeinde eine besondere Geburtsliste, bezw. eine Fehlliste anzufertigen ist. Bezüglich der vorchriftsmäßigen Anlegung derselben wird auf S. 45 Ziff. 7 der Erlassordnung Bezug genommen.

Schorndorf. Diejenigen, welche als Freiwillige in eine der Unteroffizier-Schulen zu Ettlingen (im Großherzogthum Baden) Jülich, Biberich, Weisenfels und Marienwerder eingestellt zu werden wünschen, können das Nähere beim Oberamt erfahren.

Schorndorf. An die Ortsarmenbehörden.

Durch Erlass der Centralleitung des Wohlthätigkeitsvereins vom 2. d. Mts. ist den gemeinschaftlichen Oberämtern empfohlen worden, die in Nr. 278 des Staatsanzeigers S. 1905 abgedruckten Vorschläge der Gaunfater Versammlung zur Bekämpfung des Vagantenthums in ihrem Theil auszuführen.

An die Ortsbehörden.

Die Kostenzettel über die Volkszählung sind mit den übrigen Zählungsakten zur Prüfung vorzulegen. Schorndorf, den 17. Dezember 1880.

Haubersbronn. Gläubiger-Aufruf.

Johann Georg Fezer, Amtsdieners Sohn Weingärtners von Haubersbronn und dessen Ehefrau Agnes geb. Bühler, haben Antrag auf Absonderung ihres Vermögens gestellt.

Es ergeht deshalb an Alle Diejenigen, welche aus irgend einem Rechtsgrunde Ansprüche an die Fezerschen Eheleute zu erheben haben, die Aufforderung, ihre Ansprüche bei der unterzeichneten Stelle unter Anschluß der Beweismittel innerhalb 8 Tagen a dato anzumelden, um solche bei der Vermögensauseinanderetzung berücksichtigen zu können.

Den 17. Dezbr. 1880. K. Gerichtsnotariat. Gaupp.

Schorndorf. Circa 300 Mark hat sogleich zum ausleihen. Stiftungspflege. Weil.

Schorndorf. Stadt- & Amtschaden, Bürger- & Wohnsteuer, Pacht- & Stückesgeld-Einzug betreffend.

Mittwoch den 22. Dezbr. d. J. wird die 9 Monate verfallene Stadt- und Amtschaden, Bürger- und Wohnsteuer, wie auch die pro Mart. d. J. verfallene Pacht- und Stückesgelder eingezogen von der Stadtpflege.

Diejenigen, welche noch mit der Bezahlung der Kapital- & Einkommensteuer im Rückstand sind, werden binnen 8 Tagen an die Bezahlung erinnert von der Stadtpflege.

Schorndorf. Nächsten Montag Mittags 2 Uhr wird der Pfösch auf 4 und 3 Nacht auf dem Rathhaus im Aufstreich verkauft von der Stadtpflege.

Schönes Stroh & Schind verkauft Adam Gurlbaus.

Beulsbach. Gläubiger-Aufruf.

Gottfried Kraft, Weingärtner hier, hat wegen beabsichtigter Auswanderung seine Güter verkauft und haben deshalb etwaige Gläubiger ihre Forderungen bei Vermeidung der Nichtberücksichtigung binnen

8 Tagen der unterzeichneten Stelle anzumelden. Den 15. Dez. 1880. Schultheißenamt. Schilder.

Harmonie. Versammlung

Samstag Abends 8 Uhr im Aöhle, wozu auch die Ehrenmitglieder freundlichst einladet Der Vorstand.

Gesangbücher in großer Auswahl empfiehlt Gahner, Buchbinder.

### Cigarren.

Die so beliebten Sorten  
**La flor** 6 Stück zu 20 S  
**Capido** 6 Stück zu 25 S  
 sowie weitere Sorten in abgelagerter Waare:  
 6 St. zu 15 S — 6 St. zu 20 S  
 6 St. zu 25 S — 6 St. zu 30 S  
 6 St. zu 35 S — 6 St. zu 40 S  
 kann ich als besonders preiswürdig empfehlen.  
**Fr. Speidel.**

### Schreibhefte

für Wiederverkäufer und Private in Partien zu Fabrikpreisen empfiehlt  
**Buchbinder Guchner.**

### Lampen

in vorzüglicher Qualität,  
**Kinderspielwaaren**  
 in selbstverfertigter und Fabrikwaare, werden äußerst billig abgegeben bei  
**Paul Recker, Flaschner.**

### Wirtschaftsgläser

aller Art, namentlich für Bier, Wein, den ausnahmsweise billig empfohlen von dem Obigen.

### Schorndorf. Empfehlung.

Einem hiesigen und auswärtigen Publikum empfehle meine selbstverfertigten  
**Regenschirme**

in großer Auswahl zu den billigsten Preisen (von M. 2. 75 S an) zur gefälligen Abnahme.  
 Das Ueberziehen und Reparieren wird von mir gleichfalls schnell, gut und möglichst billig ausgeführt.  
**Friedr. Luz,**  
 Radler und Schirmmacher.

### Geschäfts-Empfehlung.

Unterzeichneter empfiehlt sein Lager in **Müße, Waa, Pelzmaaschinen, Aendergarnituren, Wintermänteln** aller Art, **Pelz, Wundstirn- & Lederhandschuhe, Portemonnaies, Hosenträger, Cravatten** und sehr viele billige ab.  
**Fr. Gaußler, Kürschner.**

### Schorndorf.

Fortwährend zu verkaufen neues und gebrauchtes in Kleidern, Schuhwaaren, Betten und Möbel, besonders billig dabei **Reisekoffer, Reisetasche und Taschen, Schulranzen, Sopha und Bärtsche, wie auch sehr gute Decken** und noch vieles Andere bei  
**G. F. Glig,**  
 wohnhaft im Bären.

### Regenschirme

in sehr großer Auswahl empfiehlt zu den billigsten Preisen; auch werden  
**Reparaturen**  
 rasch und billig besorgt.  
**Fr. Speidel.**

## Landwirthsch. Bezirks-Verein Schorndorf.

### Plenarversammlung.

Am **Montag den 27. Dezember d. J.** Nachm. 2 Uhr wird die ordentliche Plenarversammlung des landw. Vereins im **Lamm zu Grunbach** abgehalten werden. Der Ausschuss tritt daselbst Vorm. 10 Uhr zu einer Sitzung zusammen.

### Tagesordnung der Plenarversammlung:

Rechenschafts- und Geschäftsbericht für das laufende Jahr; Statberathung pro 1881; Ernstebericht pro 1880; Vortrag über den Milchhandel und die Hebung bestehender Nachteile; Wahl von Mitgliedern zum Gau-Ausschuss; Publikation der Rechnungen; Einige kleinere Gegenstände.

Der Vorstand: **Baum.**

### Christbaum-Beleuchtung

in **Stearin-, Wachs- und Paraffin-Lichtchen**, nebst den dazu gehörigen dauerhaft gearbeiteten, einzig praktischen **Lichterhaltern**  
 empfiehlt  
**Friedrich Bühler, Seifensteder.**

## Weihnachts-Ausstellung

von

# Kinder-Spielwaaren.

Gekleidete Puppen eigener Fabrikation.  
**Fr. Speidel.**

en-gros & en-detail.

Reichhaltigste Auswahl.

Billigste Preise.

### Schorndorf.

Unterzeichneter erlaubt sich sein großes Lager in **Regulateure, gewöhnliche Zimmeruhren, Pariser Wecker, Taschenuhren in Gold und Silber, Remontoir** (am Bügel aufzuziehen) sämmtliche zu ganz ausnahmsweise billigem Preise in empfehlende Erinnerung zu bringen.

Deßgleichen seine große Auswahl in **Gold- & Silberwaaren** als: **Braschen, Medaillon, Arzene, Ohrgehänge, Ohrschrauben, Hemden- und Manschettenknöpfe, Ringe, Aufer-schloß, Granaten, Corallen, Uhr- und Soliketten, Fingerhüte.** Alle Sorten **Löffel, Theestiele, Tortenspaten, silberne Bestecke, Messer, Serviettenringe** zc. zc. sowie **Christkoste** und ver-silberte Gegenstände.

Auf mein optisches Lager mache ich hauptsächlich aufmerksam, **Brillen** in Stahl schon von 50 Pf. an, in Horn 1 M., Büffelhorn ganz fein 2 M., goldene Patentbrillen von 7 M., silberne von 4 M., **Nickel-Patentbrillen** fein zu 3 M., **Zwicker** in Gold und Silber, **Barometer, Aneroidbarometer, Thermometer, Stereoscope** und Stereoscopenbilder (besonders schön **Passionspiel** von **Oderammergan**) **Flüssigkeitswaagen** zc. zc. **Reparaturen** prompt und billigst. **Alles Gold und Silber** wird in Kauf und Umtausch genommen.

Achtungsvoll  
**Louis Müller, Uhrmacher.**  
 Gold- & Silberarbeiter.

### Geradschiffen.

Große Auswahl zu billigsten Preisen in  
**Capuzen, Fanchons, Cachenez, Chawls, Ströser, Kinderröckchen, Kappen für Erwachsene und Kinder, Handschuhe, Unterhosen, Unterleibchen, Strümpfe und Socken,**

**Leinene Brusteinfäße, Krägen, Manschetten, Schlipse, Cravatten, Hosenträger** bei  
**W. Lindauer.**

## Schorndorf. Wohnungs-Veränderung & Geschäfts-Empfehlung.

Einem verehrlichen hiesigen und auswärtigen Publikum mache hiemit die ergebensste Anzeige, daß ich meine bisherige Wohnung bei **Hrn. Metzger Schnabel** verlassen habe und nun in der **Seelgasse** gegenüber von **Hrn. Messerschmied Frohmer** wohne. Ich empfehle auch fernerhin mein Lager in **fertigen Betten, Bettfedern & Flaum** aufs Beste und Billigste.  
**Wittwe Sachtel.**

**Hemden & Hemdkragen, Manschetten & Vorhemden, Glacéhandschuhe, Hosenträger & Cravatten, Manschetten- & Kragenknöpfe** empfiehlt in reichhaltiger Auswahl billigst  
**Fr. Speidel.**

**Geradschiffen, Kinderspielwaaren, Christbaumverzierungen, Weihnachtsbackwerk** empfiehlt in großer Auswahl billigst  
**W. Lindauer.**

## Verkauf eines Wohnhauses mit Schmiedwerkstätte.

Wegen Wegzugs von hier verkaufe ich aus freier Hand im einmaligen Aufstreich auf hiesigem Rathhause am **Montag den 20. Dez.** Vormittags 9 Uhr mein Wohnhaus mit Schmiedwerkstätte und Gemüsegarten mitten im Ort an der **Schorndorf - Waiblingen - Stuttgarter Straße** gelegen. **Bemerkte**, daß ein Angebot von **2030 M.** gemacht wurde, daß ein vollständiger Schmiedhandwerkszeug um billigen Preis mit erworben werden kann und der Kaufschilling auf **Lichtmess 1881** baar zu bezahlen ist. **Begehrt** hiezu werden freundlichst eingeladen.  
**Endersbach den 13. Dez. 1880.**  
**David Wieland, Schmied.**

**Streich.**  
**Dienstag den 21. ds. Mts.**  
 hält Unterzeichneter wegen Abzug von Morgens 9 Uhr an eine

## Fahrnis-Auktion

gegen baare Bezahlung wobei vor- kommt: ungefähr **175 Ztr. Sen** und **Dehnd** vieles **Stroh, Rüben, Kartoffeln, viel Brennholz, ein Einspänner-Wägel** noch wie neu, ein **Webstuhl** sammt Zugehör, zwei **trächtige Kühe** das zweite **Kalb** tragend, ein **Kindle** und sonstiger **Hausrath.**  
**Friedrich Weng.**

# Original Singer Nähmaschinen

Unübertroffen und mit den neuesten Verbesserungen versehen als nützlichstes

## Weihnachtsgeschenk

bei **G. Neidlinger, Stuttgart, Marienstraße 10.**  
 Musterlager bei **Herrn Fr. Schausler in Schorndorf.**  
 Maschinensaden und Seide billigst bei **Obigem.**

## Schwäbische Merkur

ist für **Anzeigen**, namentlich auch **Geschäftsanzeigen**, erfahrungsgemäß das wirksamste Blatt unseres Landes, wegen seiner starken und gleichmäßigen Verbreitung über das ganze Land, sowie in **Baden, Hohenzollern, Bayern und der Schweiz.** Die Anordnung des Satzes ist übersichtlich, im Interesse der Rückenden gebrängt angeordnet.  
 Der unterzeichnete **Agent**, des **Comtoirs** des Schwab. Merkurs übernimmt **Anzeigen** zur Beförderung und besorgt die **Abrechnung** zu dem Originalpreise **ohne alle Unkosten** für die Aufgeber.  
**Abonnements** auf dieses allgemeine Familienblatt unseres Landes, welches über die württembergische Landesgewerbeausstellung 1881 eingehende Berichte hervorragender Fachmänner bringen wird, wollen bei der Poststelle genommen werden (**Abonnementspreis** bei den Postern pr. Vierteljahr **4 M. 25 S** ohne die Bestellgebühr).  
**Schorndorf, den 17. Dezember 1880.**  
 Der Agent:  
**A. F. Widmann.**

## Flachs-, Hanf- & Abwerg-Spinnerei Schornreute in Ravensburg.

Wir verarbeiten **Flachs, Hanf und Abwerg** zu **Garn und Tücher** von bester Qualität zu den billigsten Löhnen und Bedingungen. Auch das **Reihen** der Tücher wird bestens besorgt.  
 Die Rohstoffe nehmen jederzeit in Empfang und ertheilen nähere Auskunft unsere **Agenten:**  
 in **Nichelberg Carl Gauß,** in **Hohengehren Joh. Wolff,**  
 in **Beutelsbach Gauß, Kaufmann,** in **Gaubersbrom F. Deß, Amtsbienner.**  
 in **Geradschiffen Gustav Groß,** in **Winterbach Carl Felger.**

Für die vielfach prämiirte, bestbekannte **Flachs-, Hanf-, Wergspinnerei, Weberei, Zwirnerei, Bleicherei** **Bäumenheim** Post- und Bahnstation, **Bayern**, übernehmen **Flachs, Hanf und Abwerg** fortwährend zum **Verpinnen, Weben, Zwirnen und Bleichen** die **Herrn Carl Weil, Schorndorf, D. Siegle, Geradschiffen, D. Schilder, Oberurbach,** und sichern beste und schnellste Bedienung zu.

